

KV-Nürtingen beim 4. Bundes- und 28. Landesjugendtreffen in Zang

Der Kreisverband Nürtingen nahm vom 26.-28. Juni 2009 in Zang beim 4. Bundes- und 28. Landesjugendtreffen der Landesverbände der Rasse- geflügel und Rassekaninchenzüchter von Württemberg/Hohenzollern mit Kindern und Jugendlichen aus 3 Vereinen teil.

Am Freitag reisten die Kinder und Jugendliche mit Ihren Betreuern nach Zang. Es wurde sofort mit dem Aufbau der Übernachtungs- und Aufenthalts- zelte begonnen. Nachdem dies alles geschafft war, wartete auch schon ein reichhaltiges Abendessen. Anschließend stand freie Zeit zur Verfügung, die von den Teilnehmern mit Spielen oder vereinzelt Gesprächen überbrückt wurde. Um 22.00 Uhr war es an der Zeit sich zum Fackelzug aufzu- stellen. Der Fackelzug ging durch die Ortschaft Zang und endete im Fest- zelt. Dieser Programmpunkt begeisterte besonders die jüngeren Züchter. Für die etwas älteren Teilnehmer wurde das Festzelt zur Disco umfunk- tioniert und bis spät in die Nacht laute Musik gespielt.

Für den Samstag war ein abwechslungsreiches Programm geplant. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Wegen Regen konnten nur einige Spiele in einer Turnhalle durchgeführt werden. So konnten sich die Teilnehmer trotzdem bei Volleyball, Indiaka, Züchterquiz und beim bewerten von Kaninchen und Geflügel messen, oder eine Vorführung von Spieltauben bestaunen. So ging auch dieser Tag wie im Flug vorbei. So gegen 20.00 Uhr gab es im Festzelt zahlreiche Ansprachen und Ehrungen. Anschließend klang der Abend bei Musik gemütlich aus. Der Sonntagmorgen begann mit einem Gottesdienst im Festzelt. Im An- schluß daran kam erste Aufbruchstimmung auf. Die Zelte wurden abge- baut und zusammen mit dem Gepäck in den Fahrzeugen verstaut. Danach ging es zum letzten gemeinsamen Mittagessen.

Zur großen Begeisterung aller Teilnehmer standen Spaghetti auf dem Speiseplan. Um 13.30 Uhr stellte sich der Festumzug mit Musikkapelle, Vereinen und Fahnenträger auf. Wiederum verlief die Strecke durch Zang zum Festzelt hin, wo nach der Verleihung der Wimpel die Verabschiedung stattfand.

Anschließend machten sich alle Teilnehmer auf den Heimweg.







Bilder & Bericht: Walter Jans



[zurück](#)